

Internet: https://peter-hug.ch/reisige/13_0706

MainSeite 13.706

Reisige 64 Wörter, 495 Zeichen

Reisige (reisige Knechte), im Mittelalter gewappnete Dienstleute, von »reisen« (»Reise« früher s. v. w. Kriegsfahrt);

daher Reismanni (Reisläufer, Reisleute), solche, die auf des Herrn Geheiß Reisen (Kriegszüge) machen müssen. Im 16. Jahrh.

s. v. w. Reiter im Gegensatz zum Fußvolk. Vgl. Reislafen.

Ende **Reisige**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;13. Band, Seite 706 im Internet seit 2005; Text geprüft am 27.8.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 26.4.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/13_0707?Typ=PDF

Ende eLexikon.